

Einige der
ausgestellten
Uhren:

Foto: Uhrmacherkunst
**Doppelseitige
Pendeluhr
mit Strasserhemmung**



Foto: Uhrmacherkunst
**Große Türmbenuhr
mit Zifferblättern an
den vier Seiten, für
Zeit- und astrono-
mische Angaben**

Die erste Anregung zu dieser Ausstellung stammt von unserem Schriftleiter H. Jendrički.

Die Eröffnung der Ausstellung erfolgt am 9. März 1936 nachmittags in Anwesenheit des Reichshandwerksmeister W. G. Schmidt. Ferner sind geladen Ratsherr E. Maurice — der Vertreter des Reichshandwerksmeister in München — und Reichskulturamtsleiter Franz Moraller, der ebenfalls aus dem Uhrmacherhandwerk hervorgegangen ist.

Am Vormittag des 9. März wird die Pressevorbesichtigung erfolgen, die von etwa 70 bis 80 Pressevertretern besucht wird. Der Presse werden besondere Pressemappen mit fertig ausgearbeiteten Artikeln über die Ausstellung überreicht, so daß die Auswirkung in den Tageszeitungen sicherlich recht bedeutend wird. Der Rundfunk wird mehrere Berichte von dieser Ausstellung in den Äther hinaussenden und in den Kinos wird voraus-

sichtlich eine Aufnahme einer Wochenschau-Filmgesellschaft auf das Uhrmacherhandwerk hinweisen.

Für die Ausstellung wird in einigen besonderen Zeitschriften ausdrücklich geworben werden. Der Reichsstand des deutschen Handwerks wird etwa 70000 Postkarten versenden und auf die Ausstellung hinweisen. Die Berliner Schulen werden in großem Maße geschlossen die Ausstellung besuchen. In den naheliegenden Kinos werden Diapositive für den Besuch der Ausstellung werben.

Für das Berliner Uhrmacherhandwerk wird diese Ausstellung ganz besondere Bedeutung haben. Vom 2. bis 5. März werden die Kreisversammlungen Berlins stattfinden, auf denen den Kollegen je 100 Karten zur Abgabe an die Kundschaft übergeben werden, die zum Besuch der Ausstellung einladen. Für die Schaufenster



Foto: Uhrmacherkunst
**Uhr in Vasenform
Der Engel zeigt die
Zeit an**

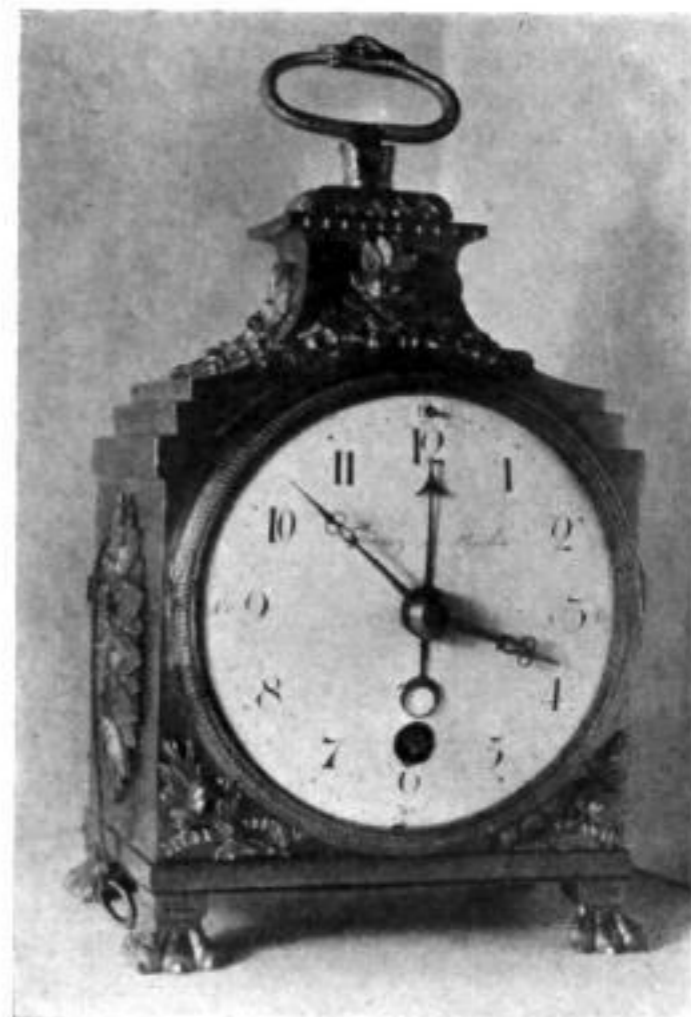


Foto: Uhrmacherkunst
**Tischuhr mit Wecker
in feuervergoldetem
Gehäuse, Zifferblatt
bzw. Traviéz à Berlin**